



Was willst du? Zuversicht oder Angstsystem?

Erneut schreiben DB AG und ihre Hausgewerkschaft wortgleich, dass die „Welt“ untergeht, wenn zukünftig allein GDL Tarifverträge zur Anwendung kommen. Wie immer spielen beide vertraut und gemeinsam das altbewährte „Angst-Spiel“, wenn es darum geht, Kolleginnen und Kollegen vor einer erfolgreichen Gewerkschaft namens GDL zu warnen.

Fakt ist: Die GDL ...

- zeigt Fehlentwicklungen auf, spricht Probleme offen an und verlangt konsequent Lösungen!
- setzt sich unabhängig für die Belange ihrer Mitglieder ein, denn sie weiß, was IHR wert seid!
- schafft Planungssicherheiten und Schutzmechanismen in den Tarifverträgen, gegen die Willkür mancher Betriebsräte und Arbeitgeber!
- hat die Lohnentwicklung aller Eisenbahner seit 2007 maßgeblich verbessert!
- hat einen Vorsitzenden und viele ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen, die für euch wie ein Fels in der Brandung stehen!
- setzt sich dafür ein, das Angstsystem „DB/EVG“ zu beenden!
- fordert als einzige Gewerkschaft bei der Eisenbahn eine in Corona-Zeiten angemessene Lohnrunde in Höhe von 4,8% und 1300 € Corona-Beihilfe für das Zugpersonal, die Fahrzeuginstandhaltung, die Fahrdienstleiter, die Fahrweginstandhaltung, Disponenten, Ausbilder, sowie aller Infrastrukturkolleginnen und Kollegen ... eben für alle systemrelevanten Eisenbahnerinnen und Eisenbahner!

Wer muss nun wirklich Angst haben?

Eisenbahner/*innen mit der GDL auf keinen Fall! Der Arbeitgeber jedoch hat Angst vor einer starken, unbestechlichen und erfolgreichen Gewerkschaft. Eine andere Gewerkschaft hat einfach nur Angst vor einem Machtverlust!

Jetzt Zuversicht statt Angst unterstützen – Mitgliedschaft in der GDL:

<https://www.gdl.de/UeberUns/Mitgliedschaft>